

1. Record Nr.	UNINA9910418293603321
Autore	Tauchmann Harald
Titolo	CO2-Vermeidung und Brennstoffwahl in der Elektrizitätserzeugung : ökonometrische Analysen // Harald Tauchmann
Pubbl/distr/stampa	Berlin, : Duncker & Humblot, c2004
ISBN	3-428-51574-9
Descrizione fisica	1 online resource (217 p.)
Collana	RWI Schriften, , 0720-7212 ; ; Heft 75
Disciplina	333.79 333.7932
Soggetti	Electric power production - Environmental aspects Atmospheric carbon dioxide - Environmental aspects Greenhouse effect, Atmospheric
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Originally presented as the author's thesis (doctoral)--Ruprecht-Karls- Universität Heidelberg, 2003.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references and index.
Nota di contenuto	Vorwort; Vorwort des Autors; Inhaltsverzeichnis; Verzeichnis der Tabellen; Verzeichnis der Schaubilder; Verzeichnis der Übersichten; Problemstellung und Aufbau der Arbeit; Erstes Kapitel: Grundlagen: naturwissenschaftliche und umweltökonomische Hintergründe; 1. Klimawandel und Treibhauseffekt; 2. Das Kyoto-Protokoll und seine umweltökonomische Einordnung; 3. Energiemix und CO2-Vermeidung; 4. Energieträgerwahl im Elektrizitätssektor; 5. Politikinstrumente; Zweites Kapitel: Literaturüberblick: ökonometrische Analysen der Energieträgerwahl im Elektrizitätserzeugungssektor 1. Abgrenzung der relevanten Literatur2. Makrodatenanalysen; 3. Mikrodatenanalysen; 4. Kritische Auseinandersetzung; 4.1 Datenauswahl; 4.2 Spezifikation und funktionale Form; 4.3 Elektrizitätsspezifische Aspekte der Modellierung; 4.4 CO2-Emissionen und Energieträgerwahl; 5. Der Beitrag dieser Arbeit; Drittes Kapitel: Staatliche Regulierung: von der Elektrifizierung zur ökologischen Steuerreform; 1. Vorgeschichte; 2. Regulierung nach dem Energiewirtschaftsrecht; 2.1 Die Phase bis 1995; 2.2 Liberalisierung ab 1996; 3. Direkte Regulierung der Energieträgerwahl; 3.1 Verstromungsgesetze 3.2 Erzeugungsgleichungen4. Zusammenfassung; Fünftes Kapitel:

Langsschnittorientierte Panelanalyse für Deutschland: die Energiepreissensitivität der Verbundunternehmen; 1. Deskriptive Analyse; 1.1 Datenquellen und -probleme; 1.2 Datenbeschreibung; 1.2.1 Qualitativer Energiemix; 1.2.2 Erzeugungskapazitäten; 1.2.3 Stromerzeugung; 2. Das ökonomische Modell; 2.1 Diskretes Modell der Kapazitätsveränderung; 2.1.1 Stationarität; 2.1.2 Diskretisierung der Kapazitätsveränderungen; 2.1.3 Zeitstruktur der Regressoren; 2.1.4 Spezifikation der Likelihoodfunktion; 2.2 Stetiges Modell der Stromerzeugung
2.2.1 Stationarität und Kointegration 2.2.2 Spezifikation und Schätzmethode; 3. Schätzergebnisse; 3.1 Ergebnisse für das diskrete Modell; 3.2 Ergebnisse für das stetige Modell; 3.3 Ergebnisinterpretation; 4. Zusammenfassung; Sechstes Kapitel: Strukturmodell für die USA: ökonomische Analyse kurz- und langfristiger Preiseffekte; 1. Das theoretische Modell; 1.1 Ein einfaches kurzfristiges Modell; 1.2 Kurzfristige marginale Effekte, Elastizitäten und Semielastizitäten; 1.3 Produktivitäten und Investitionen; 1.4 Ein Modell des qualitativen Energiemixes; 1.5 Verknüpfung der Modellkomponenten
2. Modellschätzung

Sommario/riassunto

Hauptbeschreibung Angesichts einer drohenden Veränderung des Weltklimas wurde die Notwendigkeit erkannt, den Ausstoß klimarelevanter Spurengase, insbesondere CO₂, zu reduzieren. Ein Weg dazu konnte in der Substitution von Energieträgern bestehen, wobei sich der Elektrizitätserzeugungssektor als größter CO₂-Emittent anbietet. Differenzierte Energiesteuern konnten als umweltpolitisches Instrument dienen, um solche Substitutionsvorgänge auszulösen. Wie stark der Energieträgermix darauf reagieren würde bzw. wie hoch entsprechende Steuersätze gewählt werden mussten, stellt dabei eine emp
